

Original im Hauptstaatsarchiv München, Lindau Reichsstadt, Urkunde n.300. — Pergament 12,5 cm lang × 23,6, keine Plica. — Siegel hängt an Pergamentstreifen, rund 2,9 cm, gelb, geteilter breiter Spitzovalschild, Umschrift (teilweise zerstört): + S' WALT . ERI . DE . hohevels . MILITIS — Rückseite: «Lindau Reichsstadt fasc. 41» (19. Jahrh.); «x II/a 41 1405 II 305» (Blei, 19. Jahrh.) «1405 Juli 6» und «Lindau Rst. Urk. Nr. 300 1405 VII/5» (Blei, modern); «304» (blau).

- 1 *Hohenfels zu Ittendorf ö. Meersburg am Bodensee.*
- 2 *Marquard von Ems (Hohenems, Vorarlberg).*
- 3 *Marquard II., III., IV. von Schellenberg zu Kisslegg. Von Marquard IV. dem Sohn Marquards III. berichtet Büchel, Geschichte der Herren von Schellenberg II, Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein 1908 S. 23 — 24 eine andere Bürgerschaft für Ulrich von Ems (nach Urk. im Hohenemserarchiv, Regest Zösmair, Jahresbericht d. Vorarlbg. Musv. 1881 n. 87).*
- 4 *Habsburgische Ministerialen von Breitenlandenberg (Burg bei Turben-
thal, Kt. Zürich).*
- 5 *Von Rosenberg bei Berneck, Unterrheintal, Kt. St. Gallen.*

146.

Konstanz, 1406, März 20.

Herzog Leopold und Friedrich erklären, dass Graf Wilhelm von Montfort-Bregenz ihr Rat und Diener geworden ist und ihnen laut Vertrag gegen jedermann helfen soll, ausser gegen Hartmann, Bischof von Chur, wenn dieser von ihnen wider Recht bekriegt wird. Da Wilhelm nun auf seinen Pakt mit Bischof Hartmann verweist, wird vereinbart, dass falls Bischof Hartmann die Herzöge wider Recht bekriegt, Graf Wilhelm nicht verpflichtet ist, diesen mit seiner Festung und Stadt Bregenz zu helfen, doch alle seine Klausen, Wege und Strassen offenhalten soll; mit Schlössern und Gebieten, Leuten und Gütern, die Wilhelm für die Herzöge erobert, soll er aber volle Hilfe leisten.

Wir^a Lewpolt¹ vnd Fridrich² gebruder Von gots gnaden Hertzogen ze Osterrich ze Steyr ze Kernden Vnd ze Krain, Grauen ze Tyrol etc. Bechennen für vns vnser Bruder, Vnd Erben. Als der Edel vnser lieber Oheim Graf Wilhalm von Montfort herre ze Bregentz³ vnser